

Saxonia: Geschäftsleitung gibt nach

Martin Himmelheber (him)

25. Oktober 2023



Der Druck der Belegschaft bei Saxonia Textile Parts in Göppingen hat offenbar Wirkung gezeigt. Es gebe „ein deutlich verbessertes Angebot“, teilt die IG Metall in Göppingen mit. Bei der Kern-Liebers-Tochter hat die Belegschaft sich für Streik entschieden, weil die Konzernleitung den Standort schließen will und etwa 90 Arbeitsplätze wegfallen sollen.

Göppingen/Schramberg. Am Montag hatte sich die Belegschaft in einem „Offenen Brief“ an die Eigentümer von Kern-Liebers gewandt und an deren soziales Gewissen appelliert. Nun hat sich die Arbeitgeberseite bewegt.

„Am gestrigen Abend kam vom Arbeitgeber der Saxonia Textile Parts ein deutlich verbessertes Angebot zum Erhalt von Arbeitsplätzen in Göppingen sowie zum Umfang möglicher Abfindungen“, schreibt IG Metall-Geschäftsführer Martin Purschke.

Streik ausgesetzt

Die Kolleginnen und Kollegen hätten deshalb heute Morgen beschlossen, dass die Verhandlungen aufgenommen werden sollen. „Bis auf weiteres werden die Streikmaßnahmen ausgesetzt.“ Auch die für morgen geplante Kundgebung in Göppingen hat die Gewerkschaft abgesagt.